

Martin Luther-Kirche Am Hofacker 41 in Hürth-Gleuel

Bauherr: Evangelische
Johannes-Kirchengemeinde
Am Hofacker 41, 50354 Hürth-Gleuel

Grundstücksfläche: 2.549 m²
Bruttogeschossfläche: 143 m²
Planungsbeginn: 2000
Fertigstellung: Dezember 2001

Die Martin-Luther-Kirche Hürth-Gleuel wurde 1955/56 von den Architekten Steeg + Tenden aus Düsseldorf erbaut. Aus dieser Zeit stammen der Kirchenraum, der Eingangsbereich, der Gemeinderaum und die Sakristei.

Schon im Jahr 1965/66 erfolgte eine erste Erweiterung der Kirche durch die Kölner Architekten Vossbeck-Krawinkel-Vossbeck. Neben der vorgenommenen Veränderung des Eingangsbereiches, umfasste diese Erweiterung die Gruppen- und Nebenräume im Erd- und Untergeschoss, sowie das Pfarrhaus.

Die Erweiterung im Jahre 2000/01 beinhaltet die Vergrößerung des 1955/56 errichteten Gemeinderaums auf ca. 120 m², sowie diverser Nebenräume. Die Fassadensanierung hatte das Ziel, die ursprüngliche Gestalt und Erscheinung der Fassade wieder zu rekonstruieren. Der Baukörper für die Erweiterung des Gemeinderaums ergänzt in seiner Erscheinung die vorhandene Architektur der Kirche und fügt sich harmonisch ein. Er verbindet sich gestalterisch mit dem Bestand, ohne seine Eigenständigkeit und seinen Zeitgeist zu verleugnen. Mit seiner gerundeten Form und seinem gegenläufigen Pultdach schließt er den vorhandenen Baukörper rückwärtig ab. Der Neubau bildet mit dem Bestand ein Atrium mit einer offenen Anbindung an den vorhandenen Gemeindegarten.

Material und Farbwahl sollen die Verschmelzung der Baukörper aus den verschiedenen Architekturepochen unterstützen. Die Erweiterung zeichnet sich lediglich durch die gegenläufige Dachform und den farbigen Akzent an der Nahtstelle ab.

